

Tübingen

## Elektrisch angetriebener OB

**[29.05.2013] Tübingens Oberbürgermeister Boris Palmer kann jetzt mehr Termine wahrnehmen. Mit seinem neuen Dienstfahrzeug kommt er noch schneller ans Ziel.**

Das schnellste Dienstfahrzeug in Tübingen steht ab sofort Oberbürgermeister Boris Palmer (Bündnis 90/Die Grünen) zur Verfügung. Wie die Stadt mitteilt, hat der OB ein neues E-Bike erhalten, das eine Geschwindigkeit von bis zu 45 Stundenkilometer erreicht. Palmer sagte: „Mit keinem anderen Verkehrsmittel komme ich innerhalb des Stadtgebietes schneller an mein Ziel als mit diesem Fahrrad. Es ist nicht nur ökologisch, sondern auch zeitökonomisch, die Parkplatzsuche fällt weg und es macht einfach Spaß, damit zu fahren.“ Für das E-Bike sind eine Fahrerlaubnis Klasse M und ein Nummernschild erforderlich. Normale Fahrradwege dürfen mit diesem Rad nicht mehr befahren werden – ein Manko, wie Oberbürgermeister Palmer meint: „Der Gesetzgeber hat sich auf diese neue Art von E-Bikes noch nicht richtig eingestellt. Es wäre sinnvoll, wenn Kommunen die Möglichkeit hätten, manche Radwege als geeignet und andere als ungeeignet für E-Bikes zu kennzeichnen.“

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, Boris Palmer, E-Bike